



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## Jahresbericht 2011



## Atemschutzpass

Für: Stefan Köbis

Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt

Aktualisierte Fassung vom 14. Januar 2012

Ursprüngliche Fassung vorgelegt zur Jahreshauptversammlung am 13. Januar 2012



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 1. Jahresverlauf

### 1.1 Jahresrückblick

Im Jahr 2011 leisteten die Mitglieder der Einsatzabteilung insgesamt 392 Stunden nur für Sicherheitsaufgaben.

Art	2011			2010		
	Anzahl	Beteiligung	Stunden	Anzahl	Beteiligung	Stunden
Einsätze	1	42%	18	0	-	0
Dienste (inkl. Erste-Hilfe-Lehrgang)	13	68%	214	13	74%	207
Alarmübung	0	-	0	2	58%	32
Lehrgänge	7		120	6		144
Fortbildungen Atemschutz	1		4	0		0
Besprechungen (Kreis, Amt, Vorstand)	10		36	9		30
Gesamt Einsatzabteilung	32		392	30		413

Tabelle 1: Stundenaufwand 2011

Nur Sicherheitsaufgaben ohne öffentliche und sonstige Veranstaltungen, 1. Jan. - 31. Dez. 2011, Quelle: Fox

Im Vergleich zum Vorjahr ging die Beteiligung an den Diensten von 74% an 68% leicht zurück, die Gesamtzahl der Stunden sank geringfügig um 5% von 413 auf 392 Stunden. Neben den Diensten, Übungen und Lehrgängen führte die Feuerwehr drei öffentliche Veranstaltungen mit insgesamt mehr als 90 Teilnehmern durch (Vorjahr 4 Veranstaltungen mit ca. 110 Teilnehmern). Ein geplanter Preisskattermin am 21. Oktober musste mangels Beteiligung abgesagt werden.

Im Jahr 2011 rückte die Wehr zu einem **Einsatz** aus. Am 8. Februar 2011 stürzte eine Eiche Am Lustholz um. Die Feuerwehr rückte um 2.02 Uhr mit sechs Einsatzkräften aus, die Einsatzleitung hatte K. Thomsen. Das THW unterstützte bei der Räumung.

Erstmals seit Längerem wurde am 18. Juni ein Kameradschaftsabend abgehalten, bei dem auch die fördernden Mitglieder eingeladen waren. Ebenfalls seit Langem zum ersten Mal wurde am 3. November eine Wehrführerdienstbesprechung auf Amtsebene in Wittmoldt durchgeführt.



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



3.1.2011	Treffen mit dem Kreisbrandschutz-Ing. Herr Landt auf Hof Wittmoldt wegen Löschwasserversorgung	Wehrführung
9.1.2011	Vorbereitung Jahreshauptversammlung	Vorstand
14.1.2011	Jahreshauptversammlung	Dienst
20.1.2011	Kreisfeuerwehrzentrale Plön wegen Fahrzeugbeschaffung bis 2015	Wehrführung
4.2.2011	Theorie	Dienst
4.2.2011	Jahreshauptversammlung FF Plön	Wehrführung
8.2.2011	Technische Hilfe: Umgestürzter Baum Am Lustholz	Einsatz
26.2.2011	Erste Hilfe	Fortbildung, Dienst
28.2.2011	Hot Spot Tour Fa. Dräger (Atemschutz) bei Fa. Matuczak in Preetz	Wehrführung, Atemschutzgeräteträger
4.3.2011	Theorie	Dienst
11.3.2011	Preisskat	Veranstaltung
14.3.2011	Jahreshauptversammlung Kreisfeuerwehrverband Plön in Raisdorf	Wehrführung
3.4.2011	Reinigung, Löschwasserschau	Dienst
8.4.2011	A.o. Mitgliederversammlung FF Rathjensdorf/Theresienhof	Wehrführung
14.4.2011	Wehrführerdienstbesprechung in Bösdorf	Wehrführung
6.5.2011	Praxis mit FF Wahlstorf in Wittmoldt: Stellprobe auf Gut Wittmoldt	Dienst
13.5.2011	Preisknobeln	Veranstaltung
10.6.2011	a.o. Mitgliederversammlung, Praxis: Nassübung am Dorfplatz	Dienst
17.6.2011	Vorbereitung Kameradschaftsabend	int. Veranstaltung
18.6.2011	Kameradschaftsabend mit fördernden Mitgliedern	int. Veranstaltung
29.6.2011	Wehrführerdienstbesprechung in Dörnack	Wehrführung
1.7.2011	Praxis	Dienst
5.8.2011	Praxis: Gerätekunde	Dienst
20.8.2011	Übung mit dem LZG Kreis Plön und der FF Plön in Rantzau	Wehrführung
2.9.2011	Praxis: Aufbau Löschangriff Atemschutzrüstung vollständig und einsatzbereit	Dienst
24.9.2011	Vorstandssitzung	Vorstand
12.10.2011	Praxis mit FF Wahlstorf in Wahlstorf, Atemschutzübung	Dienst
21.10.2011	Preisskat (ausgefallen)	-
3.11.2011	Wehrführerdienstbesprechung in Wittmoldt	Wehrführung
5.11.2011	Laternenumzug	öff. Veranstaltung
6.11.2011	Reinigung	Dienst
9.11.2011	Unterweisung Atemschutz	Atemschutzgeräteträger
2.12.2011	Aussprache	Dienst

Tabelle 2: Jahresverlauf 2011



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 1.2 Lehrgänge und Ausbildung

Im Laufe des Jahres 2011 wurden insgesamt acht Lehrgänge besucht, davon fünf auf Kreisebene und einer auf Landesebene. Im Vergleich zum Vorjahr wurden zwar mehr Lehrgänge absolviert (Vorjahr: 6), der Zeitaufwand sank aber von 18 Tagen auf 15 Tage (2010: Zwei Lehrgangsteilnahmen auf Landesebene mit jeweils 5 Tagen Dauer).

Lehrgang / Ausbildungsmaßnahme	Teilnehmer	Dauer (Tage)	Aufwand (Tage)
Truppmann Teil 1	1	2	2
Truppmann Teil 2	1	2	2
Truppführung Teil 1	1	1	2
Atemschutzgeräteträger	2	2	4
Leitung einer Feuerwehr	1	5	5
<b>Gesamt 2011</b>	<b>8</b>		<b>15</b>
<i>2010</i>	<i>6</i>		<i>18</i>

Tabelle 3: Lehrgänge 2011

Außerdem nahmen die Mitglieder der Einsatzabteilung beim Dienst am Lehrgang „Erste Hilfe“ teil.

## 1.3 Löschwasserschau

Bei der Löschwasserschau am 3. April 2011 wurden alle 14 Löschwasserentnahmestellen in der Gemeinde Wittmoldt angeschaut.



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 2. Mitglieder

### 2.1 Mitgliederentwicklung 2011

Im Laufe des Jahres 2011 ist die Zahl der aktiven Mitglieder um 1 gesunken, weil Wilfried Schuer mit Ablauf des 31. Dezember 2011 ausgetreten ist<sup>1</sup>. Damit verfügt die Einsatzabteilung noch über insgesamt dreizehn Einsatzkräfte.

Besonders freuen wir uns über die neue Kameradin Sarah Schwarz, der sich im Jahr 2011 entschlossen hat, in der Freiwilligen Feuerwehr mitzuwirken. Herzlich willkommen!

	Einsatz- abteilung	Ehren- abteilung	Reserve- abteilung	
<b>Stand 1.1.2011</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	
Austritte	-1	0	0	Wilfried Schuer zum 31.12.2011
Übertritte				
in die Reserveabteilung	0	0	0	
in die Ehrenabteilung	0	0	0	
Todesfälle	0	0	0	
Eintritte	+ 1	0	0	Sarah Schwarz am 01.03.2011
<b>Stand 1.1.2012</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	

Tabelle 4: Mitgliederentwicklung 2011

Nachrichtlich: 2011 wurde Michelle Michalewski von der Jugendgruppe bei der JF Plön in die Einsatzabteilung der FF Plön übernommen.

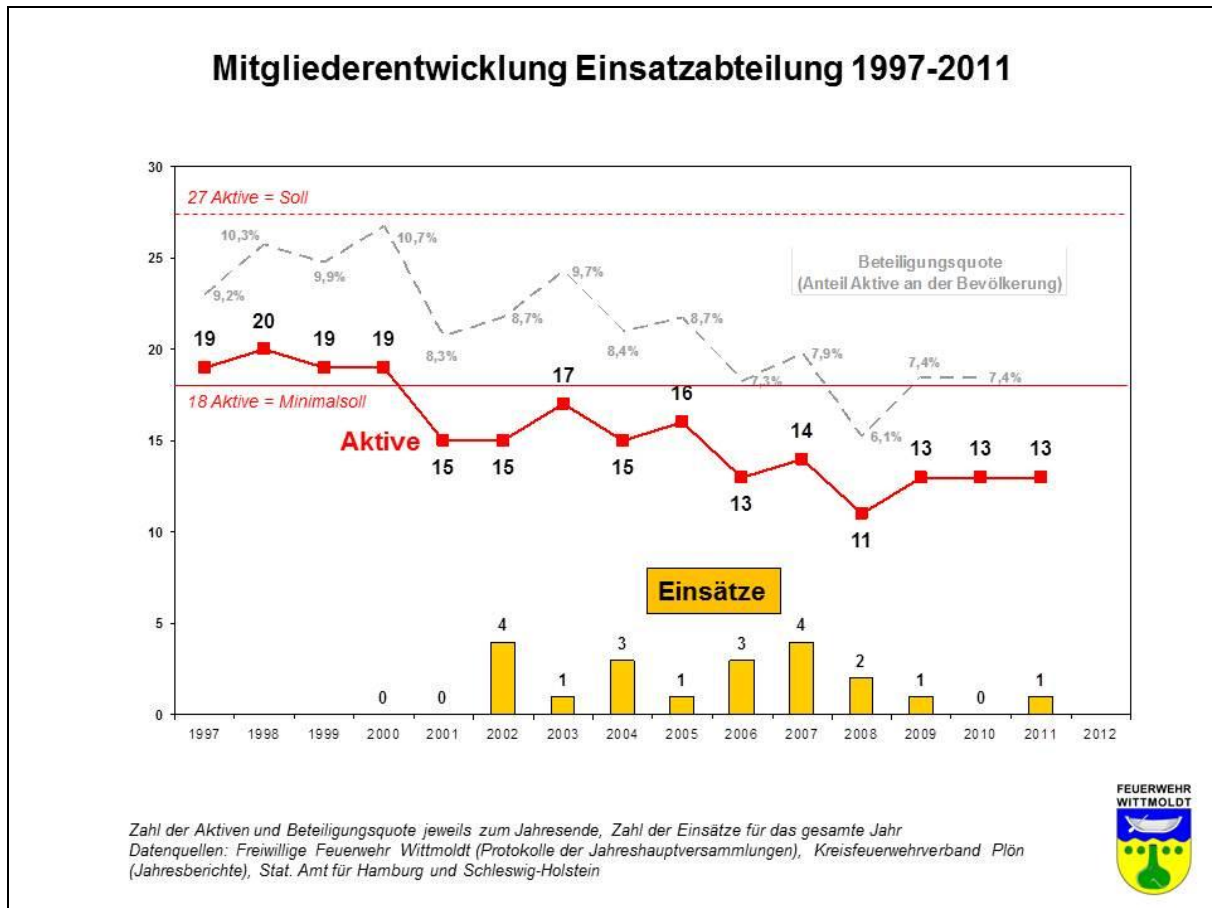
<sup>1</sup> Der Austritt wurde erst anlässlich der Jahreshauptversammlung am 13.1.2012 bekannt, daher wurde eine Neufassung des Jahresberichts in diesem Punkt notwendig.



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 2.2 Entwicklung der Mitgliederzahl 1997-2011



Die Zahl der aktiven Mitglieder ist seit 2009 unverändert. Der Anteil an der Bevölkerung liegt bei rund 7%, ein auch im Vergleich zu anderen Amtsgemeinden guter Wert.

## 2.3 Vorstand

Der Wehrvorstand war im Jahr 2011 unverändert im Amt und bestand aus Wolfgang Hartz (Gemeindewehrführer), Kirstin Thomsen (stellv. Gemeindewehrführerin und Kassenwartin), Florian Schmoll (Gruppenführer), Stefan Köbis (stellv. Gruppenführer und Sicherheitsbeauftragter), Norman Peters (Gerätewart) und Dirk Schmücker (Schriftführer).



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 2.4 Mitgliederstruktur, Beförderungen und Ehrungen 2011

Im Jahr 2011 wurden fünf Beförderungen vorgenommen, davon drei innerhalb der Wehr und zwei auf Amtsebene.

Name	Beförderung zum/zur	am
Wolfgang Hartz	Brandmeister	14.04.2011
Wolfgang Hartz	Oberbrandmeister	03.11.2011
Norman Peters	Hauptfeuerwehrmann ***	14.01.2011
Astrid van Deest	Hauptfeuerwehrfrau	14.01.2011
Dirk Schmücker	Feuerwehrmann	14.01.2011

Tabelle 5: Beförderungen 2011

Damit ergibt sich per 1.1.2012 als Struktur der Einsatzabteilung neun Personen in den einfachen Dienstgraden, zwei in den Löschmeister- und zwei in den Brandmeisterdienstgraden.

Dienstgrad	1.1.2012			1.1.2011
	männlich	weiblich	Zusammen	Zusammen
Feuerwehrmannanwärter /-in	1	1	2	2
Feuerwehrfrau / -mann	3	0	3	2
Oberfeuerwehrfrau / -mann	1	0	1	2
Hauptfeuerwehrfrau / -mann	1	1	2	2
Hauptfeuerwehrfrau / -mann ***	1	0	1	0
Löschmeister /-in	1	0	1	2
Oberlöschmeister /-in	1	0	1	1
Hauptlöschmeister /-in	0	0	0	1
Hauptlöschmeister /-in ***	0	0	0	0
Brandmeister /-in	0	1	1	1
Oberbrandmeister /-in	1	0	1	0
Hauptbrandmeister / .in	0	0	0	0
Hauptbrandmeister /-in ***	0	0	0	0
Zusammen	10	3	13	13

Tabelle 6: Mitgliederstruktur 1.1.2012



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



Anlässlich der Jahreshauptversammlung 2011 wurden Astrid van Deest für zehnjährige Zugehörigkeit und Willi Grage für fünfzigjährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr Wittmoldt geehrt.



Jahreshauptversammlung 2011

## 2.5 Ausbildungsstand

Der Ausbildungsstand in den Grund- und Führungslehrgängen ist den jeweiligen Dienstgraden angemessen, allerdings verfügen zwei Mitglieder der Einsatzabteilung noch nicht über die Grundausbildung.

Bei den technischen Lehrgängen wurden im Jahr 2011 erstmals zwei Mitglieder der Einsatzabteilung zu Atemschutzgeräteträgern ausgebildet.





# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## Ausbildungsstruktur Einsatzabteilung am 31.12.2011 (Grund-/Führungslehrgänge)

	ohne Grund- ausbildung	Grund- aus- bildung	Trupp- führung	Gruppen- führung	Zug-/ Wehr- führung	Summe
Anwärter	1	1				2
Feuerwehrmann /-frau	1	2				3
Oberfeuerwehrmann /-frau			1			1
Hauptfeuerwehrmann /-frau			2			2
Hauptfeuerwehrmann /-frau ***			1			1
Löschmeister /-in				1		1
Oberlöschmeister /-in				1		1
Hauptlöschmeister /-in						0
Brandmeister /-in					1	1
Oberbrandmeister /-in					1	1
<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>13</b>

Dargestellt ist jeweils nur die höchstwertige vollständige Ausbildung  
Basis: Mitglieder der Einsatzabteilung, Stand: 31.12.2011, Quelle: FoX



## Ausbildungsstruktur Einsatzabteilung am 31.12.2011 (Technische Lehrgänge)

	Anzahl Aktive	Sprechfunk	Maschinist	Techn. Hilfe	Motorsäge	Atemschutz
Anwärter	2	0	0	0	0	0
Feuerwehrmann /-frau	3	1	0	1	0	1
Oberfeuerwehrmann /-frau	1	0	0	0	0	0
Hauptfeuerwehrmann /-frau	2	2	1	0	1	0
Hauptfeuerwehrmann /-frau ***	1	1	1	0	0	0
Löschmeister /-in	1	1	1	1	1	1
Oberlöschmeister /-in	1	1	1	1	1	0
Hauptlöschmeister /-in	0	0	0	0	0	0
Brandmeister /-in	1	1	1	0	0	0
Oberbrandmeister /-in	1	1	1	1	0	0
<b>Summe</b>	<b>13</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>

Basis: Mitglieder der Einsatzabteilung, Stand: 31.12.2011, Quelle: FoX





# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 2.6 Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit setzt sich zusammen aus den Einsatzkräften der FF Wittmoldt sowie den Einsatzkräften der FF Plön (inkl. des Fahrzeuges des Feuerlöschverbandes Groß Plön) und FF Wahlstorf, die im Einsatzfall aufgrund der bestehenden Kooperationsvereinbarung mitalarmiert werden.

### Verfügbarkeit der Einsatzabteilung am 1.1.2012

	Insgesamt				davon mit Atemschutz			
	Mo-Fr tags	Mo-Fr nachts	Sa tags	Sa nachts / So	Mo-Fr tags	Mo-Fr nachts	Sa tags	Sa nachts / So
Wochenstunden	<b>8-18</b> <b>50h</b> <b>(30%)</b>	18-8 70h (42%)	8-18 10h (6%)	18-8+ 38h (23%)	<b>8-18</b> <b>50h</b> <b>(30%)</b>	18-8 70h (42%)	8-18 10h (6%)	18-8+ 38h (23%)
FF Wittmoldt	<b>3</b>	13	13	13	<b>0</b>	2	2	2
FF Plön	<b>18</b>	45	25	45	<b>8</b>	20	13	20
FF Wahlstorf	<b>8</b>	23	20	23	<b>4</b>	9	9	9
FF Rathjensdorf*	<b>7</b>	31	22	31	<b>2</b>	6	5	6
FF Lebrade	<b>6</b>	27	17	26	<b>4</b>	8	6	8

\* inkl. der ehem. FF Theresienhof

Dargestellt ist die regelmäßige beruflich bedingte An- bzw. Abwesenheit. Urlaub, Krankheit etc. sind nicht berücksichtigt  
Stand: 31.12.2011, Quelle: Alarmplan FF Wittmoldt





# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 3. Ausrüstung

### 3.1 Veränderungen 2011

In 2011 wurden angeschafft:

- Zweiteilige Alusteckleiter als Ersatz für die ausgesonderte Holzleiter aus Mitteln der Gemeinde,
- Zwei Atemschutzgeräte Dräger PSS 3000 mit Atemschutzmasken Dräger FPS 7000 PE inkl. Maskendosen und vier Atemschutzflaschen 300 bar aus Mitteln der Gemeinde,
- Zwei Lungenautomaten Drägerman PSS aus Mitteln der Gemeinde. Zusätzlich wurden Gemeindemittel für drei weitere Lungenautomaten bereitgestellt, von denen ein Lungenautomat in das Ringtauschverfahren der Kreisfeuerwehrzentrale (KFZ) eingestellt werden soll. Diese drei Lungenautomaten wurden aber noch nicht beschafft, da sich die zentrale Beschaffung seitens der KFZ verzögert hat.
- Zubehör für Atemschutz, darin zwei Notfallsignalgeber Dräger Bodyguard 1000, eine Atemschutzkontrolltafel Dräger Regis 300, drei Handsprechfunkgeräte HYT TC 3600 FuG11b (davon zwei mit Sprechereinheit SM08N1), ein Rettungstuch Ultra Medic sowie diverses Kleinmaterial aus Mitteln der Kameradschaftskasse.
- Außerdem wurden Ende des Jahres ein digitaler Sirenenempfänger und ein digitaler Funkmeldeempfänger Swissphone BOSS 925 V durch den Kreisfeuerwehrverband Plön verfügbar gemacht.

### 3.2 Zukünftige Anschaffungen

Die zunächst für 2012 geplante Anschaffung von zwei weiteren Atemschutzgeräten wurde durch Beschluss des Wehrvorstandes vom 24. September 2011 verschoben, da derzeit weder Lagerkapazität im Fahrzeug noch genügend Atemschutzgeräteträger verfügbar sind.

In der Gemeindevertretungssitzung am 8. Dezember 2011 hat die Gemeindevertretung den Grundsatzbeschluss gefasst, das derzeitige Löschfahrzeug zu ersetzen. Die Kosten werden nach wie vor mit rund EUR 120.000 angenommen. Für den Feuerlöschverband Groß-Plön soll außerdem 2012 ein HLF 16/20 angeschafft werden (siehe Pressveröffentlichungen).



# Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt



## 3.3 Presseveröffentlichungen

### Wittmoldt erhält Atemschutzgeräte

Willi Grage ist seit 50 Jahren Mitglied in der Wehr

**Wittmoldt.** Als letzte Wehr im Amt Großer Plöner See und als vorletzte Wehr im Kreis Plön erhält Wittmoldt Atemschutzgeräte. Diese Botschaft überbrachte Wehrführer Wolfgang Hartz seinen 13 aktiven Feuerwehrleuten auf der Jahresversammlung am Freitag.

Zwei Geräte schafft die Gemeinde demnächst an. Entsprechende Lehrgänge für die zukünftigen Atemschutzträger werden folgen.

Löschmeister Willi Grage, der mittlerweile in der Ehrenabteilung sitzt, gehört seit 50

Jahren der Feuerwehr an. Wehrführer Hartz zeichnete ihn für sein langjähriges Engagement mit einer Ehrenurkunde aus. Über eine Beförderung konnten sich zwei Mitglieder freuen. Astrid van Deest, die seit zehn Jahren aktiv ist, stieg zur Hauptfeuerwehrfrau und Norman Peters zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen auf.

Das Jahr verlief ruhig für die Wittmoldter. Kein einziger Brandeinsatz rief die Kräfte auf den Plan. Im Mittelpunkt standen zwei Übungen im benachbarten Wielen. hjs

Kieler Nachrichten, 17. Januar 2011, S. 4

### Neues Fahrzeug: Auftrag mit mulmigem Gefühl erteilt

Feuerlöschverband hat illegale Preisabsprachen noch zu gut im Gedächtnis

**Plön.** Der Feuerlöschverband Groß Plön schafft für 281 000 Euro ein neues Löschfahrzeug an. Das beschloss die Verbandsversammlung am Montag. Der Lkw, der einen Löschtank und zahlreiche Hilfsgeräte an Bord hat, soll im Herbst 2012 in Dienst gestellt werden.

Auch wenn die Entscheidung einstimmig fiel, blieb bei den Mitgliedern des Löschverbandes ein mulmiges Gefühl. Wie berichtet, war vor einigen Monaten aufgefliegen, dass die wenigen Hersteller von Feuerwehrfahrzeugen seit mindestens einem Jahrzehnt illegale Preisabsprachen getroffen hatten. Dersaus Bürgermeister Martin Leonhardt: „Eigentlich keine Aufträge mehr an diese Firmen erteilen. Aber kein anderer kann

die Fahrzeuge liefern.“ Einziger Trost: In den Kaufvertrag wird eine besondere Klausel eingearbeitet. Danach wird eine Erstattung von sieben Prozent des Kaufpreises fällig, wenn später Unregelmäßigkeiten bekannt würden. Der Löschverband musste allerdings handeln. Das jetzige Fahrzeug stammt aus dem Jahr 1984 und entspricht nicht mehr den heutigen Standards.

Wie eingeschränkt der Markt bei Feuerwehrfahrzeugen funktioniert, zeigte auch die Resonanz auf die europaweite Ausschreibung des Plöner Wunschautos. Nur zwei Ausrüster-Firmen gaben überhaupt ein Angebot ab. Für das Fahrgestell gab es zunächst keinen Bewerber. Erst auf Nachfrage liefert nun Mercedes das Grundgerüst. Plöns Bürgermeister Jens

Paustian kritisierte den enormen Aufwand der Ausschreibung und zeigte die benötigten Formulare. Ein Papierhaufen so dick wie mehrere Telefonbücher.

Der Feuerlöschverband Groß Plön ist eine fast einmalige Sache in Schleswig-Holstein und ist bereits 1928 gegründet worden. Der Grundgedanke: Gemeinsam schaffen sich die Stadt und die Umlandgemeinden ein großes Einsatzfahrzeug an, das in Plön stationiert wird. Das spart Geld, weil sich nicht jeder Ort eines anschaffen muss. Plöner Feuerwehrleute und Einsatzkräfte der Dorfwehren, die aber tagsüber in Plön arbeiten, besetzen das Fahrzeug.

Im vergangenen Jahr rückte es zu 37 Einsätzen aus. 19 davon im Amtsgebiet und 18 in der Stadt. hjs

Kieler Nachrichten, Ostholsteiner Zeitung, 2. Nov.2011, S. 30

### Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt, Der Gemeindeführer

Redaktion: Dirk Schmücker